

# Pfarrbrief

Pfarreiengemeinschaft  
Ergoldsbach – Bayerbach

**Wir wurden  
in das Wasser des Lebens eingetaucht  
und mit dem Heiligen Geist verbunden,  
und dürfen so Christus, dem Auferstandenen  
auf der Spur bleiben.**

## Unter dem Kreuz und dennoch im Licht



Im Hintergrund das Kreuz. Davor der Auferstandene, der uns segnet – die Wundmale seiner Hände sind deutlich zu erkennen. Der Auferstandene bleibt der Verwundete. Die Rückkehr ins Leben löscht die Zeichen des Todes nicht aus.

„Bei dem Kreuz Jesu standen seine Mutter und die Schwester seiner Mutter, Maria ... und Maria von Magdala“, heißt es beim Evangelisten Johannes. Und wenige Verse später: „Am ersten Tag der Woche kam Maria von Magdala frühmorgens ... zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war ...“ So beschreibt der Evangelist die zeitliche Abfolge vom Ausharren unter dem Kreuz und der Erfahrung der Auferstehung in zwei Schritten. Unser Foto fasst diese beiden zeitlich getrennten Wege in einem zusammen und kommt damit unserer Wirklichkeit näher. Aus zwei Gründen:

Wir begehen den Karfreitag immer im Wissen um Ostern. Dieses Wissen ist einerseits Trost, andererseits aber auch Gefahr, das Leiden und Sterben Jesu zu bagatellisieren nach dem Motto: „Es ist ja noch mal gut gegangen.“ Doch Ostern wird es nicht ohne das Erlösungshandeln Jesu am Karfreitag.

Und das Bild kommt unserer Wirklichkeit näher, weil Leid und Glück, Tod und Leben, immer beides zu unserem Leben gehört. Wir sind nie ganz glücklich, wie wir auch nie ganz verloren sind. Doch seit Ostern ist das Vorzeichen unseres Lebens positiv. Seit Ostern ist die Hoffnung stärker als die Verzweiflung, seit Ostern können wir – wie es Wolf Biermann einmal gesagt hat – verrückt vor Hoffnung sein.

Auch zu und nach Ostern sollen wir das Kreuz nicht verleugnen. Denn der Blick auf das Kreuz Jesu kann helfen, die eigenen Kreuze im Leben zu tragen. Weil ich erfahre, dass ich nicht allein tragen muss. Das Jesus mitträgt, weil auch er sein Kreuz getragen hat. Weil er das schwerste Kreuz getragen, ertragen hat, den Tod, gibt es kein Kreuz, das ihm fremd ist, gibt es keinen Ort, der von Gott verlassen wäre.

Und weil ich nur im Blick auf das Kreuz, auf das Dunkel das Licht des Ostermorgens wahrnehme. Wie soll ich Auferstehung feiern ohne vom Fallen, vom Scheitern, vom Sterben zu wissen? Die Frauen gehen am Ostermorgen zum Grab nicht in der Hoffnung auf Auferstehung, sondern um zu trauern, weil sie nicht lassen können von dem, den sie geliebt haben. Und sie gehen ins Licht dessen, der sie liebt.

Trotz Ostern stehen wir – wie auf dem Foto – immer noch unter dem Kreuz, doch seit Ostern stehen wir dort auch im Licht. Welch ein Glück!

# Wir feiern Gottesdienst

## 05.03. 2. FASTENSONNTAG Caritas-Kollekte

Bayerbach	8.30	<b>Messfeier</b> <i>Peter Etzstaller f. Eltern u. Bruder / MG: Fam. Martina Beck f. Mutter / Fam. Gerlinde Gahr f. Eltern</i>
<b>Wir gedenken der Verstorbenen der 10. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2023):</b> 2018: Maria Strohmayer, Esla Huber		
Ergoldsbach	10.00	<b>Messfeier</b> (Pfarrgottesdienst) <i>MG: Maria Penzkofer m. Kindern f. Ehemann u. Vater z. Stbtg. / MG: Else Schubert f. Vera Lenk / Fam. Hilpoltsteiner f. bds. Eltern, Großeltern u. Verwandte / Maria Schwert f. Eltern u. Bruder</i>
<b>Wir gedenken der Verstorbenen der 10. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2023):</b> 2013: Maria Graf, 2015: Kurt Schmidt, 2016: Rupert Lechner, Horst Pertzl, Georg Wislperger, 2018: Bruno Mitterbach, 2019: Walburga Kammermeier, Georg Seisenberger, 2020: Josef Wiethaler, 2022: Maria Metzner, u.a.		
Ergoldsbach Pfarrsaal	10.00	<b>Wort-Gottes-Feier für Kinder von 3-8 Jahren</b>
Bayerbach	14.00	<b>Kreuzwegandacht</b>
Ergoldsbach	14.00	<b>Kreuzwegandacht</b>
Kläham	18.00	<b>Messfeier</b> <i>Anneliese Mirlach f. lebende u. verst. Angehörige</i>



## Mo, 06.03. Montag der 2. Fastenwoche Hl. Fridolin von Säckingen

Keine Messfeier

## Di, 07.03. Dienstag der 2. Fastenwoche Hl. Perpetua, Hl. Felizitas

Iffelkofen 19.00 **Messfeier** *Maria Jehl f. Therese Berzl*

## Mi, 08.03. Mittwoch der 2. Fastenwoche Hl. Johannes von Gott

Unterdörsnbach 19.00 **Messfeier** *Rosi Buchner f. Eltern Johann und Klara Englbrecht*

## Do, 09.03. Donnerstag der 2. Fastenwoche Hl. Bruno von Querfurt, Hl. Franziska von Rom

Gerabach 19.00 **Messfeier**  
*Alfred Eichmeier f. Bruder Ludwig u. Schwester Ottilie / MG: Rosenkranzbruderschaft f. leb. u. verst. Mitglieder / Edith u. Martin Schindlbeck f. bds. Großeltern*

## Gebetsanliegen des Papstes

März 2023

### Für die von Missbrauch Betroffenen

Beten wir für alle, die an Verletzungen leiden, die ihnen von Mitgliedern der Kirche zugefügt wurden; mögen sie auch innerhalb der Kirche eine konkrete Antwort auf ihren Schmerz und ihre Leiden finden.

## Fr, 10.03. Freitag der 2. Fastenwoche

Bayerbach 19.00 **Messfeier**  
*Angela Spichtinger f. Ehemann z. 80. Geburtstag / MG: Fam. Centa Scharfenberg f. Ehemann u. Vater / Johann Buchberger f. Ehefrau / Brigitte Rauch f. Freundin Roswitha Knobel*

## Sa, 11.03. Samstag der 2. Fastenwoche

Oberergoldsbach 16.30 **Messfeier**  
*Hilde Eigner f. Schwägerin und Schwager / MG: Anna Sedlmeier f. bds. Eltern, Geschwister und Angehörige*



Ergoldsbach 17.30 **Feier der Versöhnung** (Beichtgelegenheit)

Ergoldsbach 18.00 **Messfeier** am Vorabend  
*Trachtenverein Goldbachtaler f. verstorbene Mitglieder / MG: Elfriede Mayer und Rosemarie Schwimmer f. Schulkameraden Jahrgang 41 / Allerseelenbruderschaft f. lebende und verstorbene Mitglieder*



## So, 12.03. 3. FASTENSONNTAG Sonderkollekte Erdbeben Türkei+Syrien

Bayerbach 8.30 **Messfeier**  
*Andrea Hornung f. Eltern und Großeltern / MG: Hilde Eisgruber f. Roswitha Knobel / Eva Pelz f. Eltern Josef und Maria Hornung*



**Wir gedenken der Verstorbenen der 11. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2023):**  
2015: Georg Zeininger, Alfred Bauer

Ergoldsbach 10.00 **Messfeier** (Pfarrgottesdienst)  
*MG: Geschwister Ostermeier und Irmi Sedlatschek f. Poldi Sedlatschek / Anton Mirlach f. Johann Luginger / Anneliese Uttendorfer f. Ehemann Sebastian und Sohn Alex*



**Wir gedenken der Verstorbenen der 11. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2023):**  
2013: Hermann Angler; 2014: Rosa Stadler; 2015: Maria Bergmann, Richard Lugauer, Emma Fischer; 2017: Josef Kolbeck, Franz Koch; 2018: Hermann Zierer, Karolina Fertl, Hermann Weigl; 2020: Korinna Köhler, Zäzilia Schreiner, Vera Weigert; 2021: Karl Högl, Therese Fuchs; 2022: Alfons Reisinger, Wallner Erna Anna, Anna Hopfensberger,

Bayerbach 14.00 **Kreuzwegandacht**  
Ergoldsbach 14.00 **Kreuzwegandacht**

## Mo, 13.03. Montag der 3. Fastenwoche

Langenhettbach 19.00 **Messfeier**  
*Josef Stadler mit Familie f. Eltern und Verwandte / MG: Berta Buchberger f. Ehemann und bds. Verwandte*

## Di, 14.03. Dienstag der 3. Fastenwoche - Hl. Mathilde

Keine Messfeier



<b>Mi, 15.03.</b>		<b>Mittwoch der 3. Fastenwoche</b> Hl. Klemens Maria Hofbauer
Ergoldsbach	<b>19.00</b>	<b>Messfeier</b> Emma Pawlitschko f. Tante Marie Hany und alle Verwandten / MG: Ilse Hierl f. Ehemann Franz und Schwager Richard
<b>Do, 16.03.</b>		<b>Donnerstag der 3. Fastenwoche</b>
Oberergoldsbach	<b>19.00</b>	<b>Messfeier</b> Therese Kolbeck f. Ehemann Josef Kolbeck
<b>Fr, 17.03.</b>		<b>Freitag der 3. Fastenwoche</b> Hl. Gertrud, Hl. Patrick
Bayerbach	<b>19.00</b>	<b>Messfeier</b> Hildegard Bauer m. Kinder f. Ehemann u. Vater / MG: Willi Ostermeier f. Erwin Amann/Gabi Bauer f. Großeltern, Onkel u. Tante
<b>Sa, 18.03</b>		
Langenhettenbach	<b>16.30</b>	<b>Messfeier</b> Rita Lehner f. Vater und Bruder Rudi / MG: Fam. Josef Huber f. Schwager Christian Falter
Ergoldsbach	<b>17.30</b>	<b>Feier der Versöhnung</b> (Beichtgelegenheit)
Ergoldsbach	<b>18.00</b>	<b>Messfeier</b> am Vorabend Gisela Ostermeier mit Kindern f. Ehemann Josef und Josef Streppl / MG: Krieger- und Soldatenkameradschaft Ergoldsbach f. vermisste, gefallene und verstorbene Kameraden / Familie Heinz Summer f. bds. Eltern und Schwester Adelheid
<b>So, 19.03.</b>		<b>4. FASTENSONNTAG (Laetare)</b>
Bayerbach	<b>8.30</b>	<b>Messfeier</b> Vera Radspieler f. Ehemann Josef / MG: Fam. Schuller f. Andreas Ecker z. 20. Stbtg, Tochter Sieglinde Zapf u. Martin Rott  <b>Wir gedenken der Verstorbenen der 12. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2023):</b> 2015: Agnes Kröniger; 2020: Sieglinde Nußbaum; 2021: Ludwig Robl; 2022: Maria Hornung
Ergoldsbach	<b>10.00</b>	<b>Messfeier</b> (Pfarrgottesdienst) MG: Laske Hildegard f. Eltern, Großeltern und Schwester Anne / Jakob Luginger f. Eltern Jakob und Marianne Luginger und Josef und Josefine Weißberger / Schülerjahrgang 35 / 36 f. Johann Baptist Mayer  <b>Wir gedenken der Verstorbenen der 12. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2023):</b> 2016: Michael Strobl; 2018: Anna Hart, Maria Simbürger, Hildegard Parzl, Kreszenz Karpfinger; 2019: Anna Niederecker; 2021: Maria Johanna Hiebl, Hildegard Rustorfer;
Bayerbach	<b>14.00</b>	<b>Kreuzwegandacht</b>
Ergoldsbach	<b>14.00</b>	<b>Kreuzwegandacht</b>
Greilsberg	<b>18.00</b>	<b>Messfeier</b> Rosa Reif f. Ehemann / MG: Richard Löffler f. Vater z. Stbtg

<b>Mo, 20.03.</b>		<b>HL. JOSEF; BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA</b>
Dürrenhettenbach	<b>19.00</b>	<b>Messfeier</b> Adeline Lachenschmid f. verst. Rosenkranzschwestern / MG: Josef Prückl f. Freunde
<b>Di, 21.03.</b>		<b>Dienstag der 4. Fastenwoche</b>
Martinshaun	<b>19.00</b>	<b>Messfeier</b> Hödl Katharina f. Maria Hettler / MG: Fam. Brunner f. Karl und Edeltraud Zeitler
<b>Mi, 22.03.</b>		<b>Mittwoch der 4. Fastenwoche</b>
Ergoldsbach	<b>19.00</b>	<b>Messfeier</b> Maria Eppensteiner f. Patin Lisa und Freundin Waltraud / MG: Fam. Manfred Brückl f. Eltern, Schwiegereltern und Großeltern Ottilie und Manfred Brückl
<b>Do, 23.03.</b>		<b>Donnerstag der 4. Fastenwoche</b> Hl. Turibio von Mongrovejo
Kläham	<b>19.00</b>	<b>Messfeier</b> Ingrid Blendl f. Ehemann Franz-Xaver und Maria Holzmann
Bayerbach	<b>19.00</b>	<b>Bußgottesdienst</b> „Brot des Lebens“
<b>Fr, 24.03.</b>		<b>Freitag der 4. Fastenwoche</b>
Bayerbach	<b>19.00</b>	<b>Messfeier</b> Maria Mittermeier f. Firmatin Ottilie Beck u. Konrad Kutzi / MG: Fam. Fitzke f. Eltern/ Franziska Rieder f. Fanny Hartl
Ergoldsbach	<b>19.00</b>	<b>Bußgottesdienst</b> „Brot des Lebens“
<b>Sa, 25.03.</b>		<b>VERKÜNDIGUNG DES HERRN</b>
Martinshaun	<b>16.30</b>	<b>Messfeier</b> Fam. Zeitler f. Vater und Opa Karl Zeitler / MG: Gisela Klement f. Josef Kammermeier Maria Kammermeier f. Ehemann Josef
Ergoldsbach	<b>17.30</b>	<b>Feier der Versöhnung</b> (Beichtgelegenheit)
Ergoldsbach	<b>18.00</b>	<b>Messfeier</b> am Vorabend Rita Gschwendtner f. Maria Dengler / MG: Fam. Anton Obermeier f. Verwandte / Monika Brenner f. Mutter Rosa Frank



**Beginn der Sommerzeit!**  
Bitte denken Sie an die Umstellung der Uhren auf Sommerzeit.



**So, 26.03. 5. FASTENSONNTAG, PASSIONSSONNTAG**  
 Misereorkollekte – Solibrotaktion  
 Eine-Welt-Verkauf in Ergoldsbach und Bayerbach

**Fasten-  
Kollekte**  
 25./26.-  
März  


**Bayerbach 8.30 Messfeier**  
 Brüder Dieltl f. Eltern / MG: Fam. Kronawitter f. Ludwig Rieder / Centa Scharfenberg f. Pfarrer Elias  
  
 Wir gedenken der Verstorbenen der Woche der 13 letzten 10 Jahre (2013-2023):  
 2017: Franz-Xaver Fellner

**Ergoldsbach 10.00 Messfeier (Pfarrgottesdienst)**  
 Christine Nowak f. Sohn Max und Vater / MG: Else Schubert f. Eltern, Großeltern und Verwandte / Christa Meier f. Eltern  
   
 Wir gedenken der Verstorbenen der 13. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2023):  
 2014: Johann Märkl; 2015: Johann Hübler; 2016: Anna Stempfhuber, Angela Langgartner, Herbert Bronder, Franziska Huber; 2019: Hubert Pleischl, Renate Kroher; Marianne Schrott

**Ergoldsbach 11.00 Fastenessen** der Kolpingsfamilie im Pfarrheim  


**Bayerbach 14.00 Kreuzwegandacht**  
**Ergoldsbach 14.00 Kreuzwegandacht**

**Mo, 27.03. Montag der 5. Fastenwoche**

Keine Messfeier

**Di, 28.03. Dienstag der 5. Fastenwoche**

**Iffelkofen 19.00 Messfeier**  
 Franz Kolbinger f. Eltern

**Mi, 29.03. Mittwoch der 5. Fastenwoche**

**Greilsberg 19.00 Messfeier**  
 Fam. Josef Reif f. Vater und Opa

**Do, 30.03. Donnerstag der 5. Fastenwoche**

**Gerabach 19.00 Messfeier**  
 Fam. Adolf Aufleger f. Onkeln u. Tanten / MG: Franz Neulinger f. Eltern u. Verwandtschaft

**Fr, 31.03. Freitag der 5 Fastenwoche**

**Bayerbach 19.00 Messfeier**  
 Margarete Huber f. Ehemann Franz u. Tochter Christina / MG: Konrad Schlemmer f. Franz Huber / Hilde Eisgruber f. Ehemann Josef, Schwiegereltern Lorenz u. Maria Eisgruber u. Eltern Ludwig u. Mathilde Schober

**Gebetsanliegen des Papstes APRIL 2023**

**Für eine Kultur des Friedens und der Gewaltlosigkeit**  
 Beten wir, dass sich Frieden und Gewaltlosigkeit dadurch ausbreiten, dass sowohl Staaten als auch die einzelnen Mitglieder der Gesellschaft den Gebrauch von Waffen einschränken

**Sa, 01.04. Samstag der 5. Fastenwoche**


**Bayerbach 11.30 Feier der Trauung** von Florian und Magdalena Eisgruber

**Iffelkofen 17.30 Messfeier**  
 Seidenschwand Michael f. Martin Stempfhuber

**Ergoldsbach 18.30 Feier der Versöhnung** (Beichtgelegenheit)  
**Ergoldsbach 19.00 Messfeier** am Vorabend  
 Fam. Liedl f. Georg Liedl / MG: Rosmarie Schwimmer f. Eltern, Schwiegereltern und Bruder / Elfriede Maurer f. Helmut Erdinger und Melanie Zobel

**So, 02.04. PALMSONNTAG** Feier des Einzugs Christi in Jerusalem;  
 Kollekte für das Hl. Land und das Hl. Grab


KDFB Ergoldsbach verkauft vor dem Gottesdienst Palmbüscherl

**Ergoldsbach Viehmarktplatz 9.45 Statio und Palmweihe** am Viehmarktplatz  


**Ergoldsbach Pfarrkirche** *anschl. Messfeier*  
 MG: Hermine Selmer f. Eltern und Bruder / Anneliese Deifel f. Ehemann



**Wir gedenken der Verstorbenen der 14. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2023):**  
 2013: Xaver Schmid; 2014: Josef Beck, Hedwig Schwinghammer, Johannes Marquart, Hildegard Bortel; 2017: Heinrich Lehner; Olga Strobl; 2018: Berthold Thiel, Alois Paßreiter; 2019: Berta Oharek, Maria Buchner, Christine Kastl; 2022: Richard Nachtmann

**Bayerbach Feuerwehrhaus 9.45 Statio und Palmweihe** am Feuerwehrhaus  


**Bayerbach Pfarrkirche 10.00 Messfeier**  
 MG: Hilde Eisgruber u. Anni Ramelsberger f. Dr. Christian Glatz / Rita Bergmüller f. Ehemann



**Wir gedenken der Verstorbenen der 14. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2023):**  
 2014: Maria Weinzierl; 2016: Werner Jauernig; 2018: Erna Heitzer; 2022: Franz Xaver Huber

**Ergoldsbach 14.00 Kreuzwegandacht**  
**Bayerbach 14.00 Kreuzwegandacht**  
**Kläham 18.00 Messfeier**  
 Fam. Heckinger f. verst. Wölfkoferer

**Mo, 03.04. MONTAG DER KARWOCHE**

**Regensburg 17.00 Chrisammesse** im Hohen Dom zu Regensburg



**Di, 04.04. DIENSTAG DER KARWOCHE**

Ergoldsbach **18.00 Kreuzweg** des KDFB Ergoldsbach (Treffpunkt Friedhofsstraße)

**Mi, 05.04. MITTWOCH DER KARWOCHE**

Ergoldsbach **19.00 Messfeier**  
*Fam. Margreiter f. Ehemann, Vater und Verwandte / MG: Alfons u. Wilfriede Simbürger f. bds. Eltern und Geschwister*

**Do, 06.04. GRÜNDONNERSTAG – HOHER DONNERSTAG**  
 Gebetstag um geistliche Berufe

Ergoldsbach <b>19.30 Messe vom letzten Abendmahl</b> mit Übertragung des Allerheiligsten <i>musik. Gest.: Maria Weber, Orgel – Fam. Weber, Gesang</i> 	Bayerbach <b>19.30 Messe vom letzten Abendmahl</b> mit Übertragung des Allerheiligsten  <b>anschl. Zeit für stille Anbetung</b>
<b>21.15 Ölbergandacht</b> im Andachtsraum	

**Fr, 07.04. KARFREITAG – Gebotener Fast – und Abstinenztag**

Ergoldsbach	<b>9.00 Kreuzwegandacht</b> (Gestaltung: Dekan Anzinger)
Bayerbach	<b>9.00 Kreuzwegandacht</b> (Gestaltung: Kaplan Henrik Preuß)
Oberergoldsbach	<b>9.00 Kreuzwegandacht</b> (Gestaltung: Florian Sedlmeier)
Dürrenhettenbach	<b>9.00 Kreuzwegandacht</b>
Iffelkofen	<b>9.00 Kreuzwegandacht</b>
Langenhettenbach	<b>9.00 Kreuzwegandacht</b>
Kläham	<b>9.00 Kreuzwegandacht</b>
Martinshaus	<b>9.00 Kreuzwegandacht</b>
Gerabach	<b>9.00 Kreuzwegandacht</b>
Greilsberg	<b>9.00 Kreuzwegandacht</b>

Ergoldsbach **11.00 Weggottesdienst für Kommunionkinder**  
*Mit Jesus den Weg des Leidens und Sterbens gehen* 

Ergoldsbach <b>15.00 Feier vom Leiden und Sterben Christi</b>  Kollekte für den Osterblumenschmuck an den <u>Kirchentüren</u> <b>anschl.</b> Möglichkeit des stillen Gebetes vor dem Heiligen Grab bis 20.00 Uhr	Bayerbach <b>15.00 Feier vom Leiden und Sterben Christi</b>  Kollekte für den Osterblumenschmuck an den <u>Kirchentüren</u> <b>anschl.</b> Möglichkeit des stillen Gebetes vor dem Heiligen Grab bis 18.00 Uhr
--	--

**08.04. KARSAMSTAG – Tag der Grabesruhe Jesu**

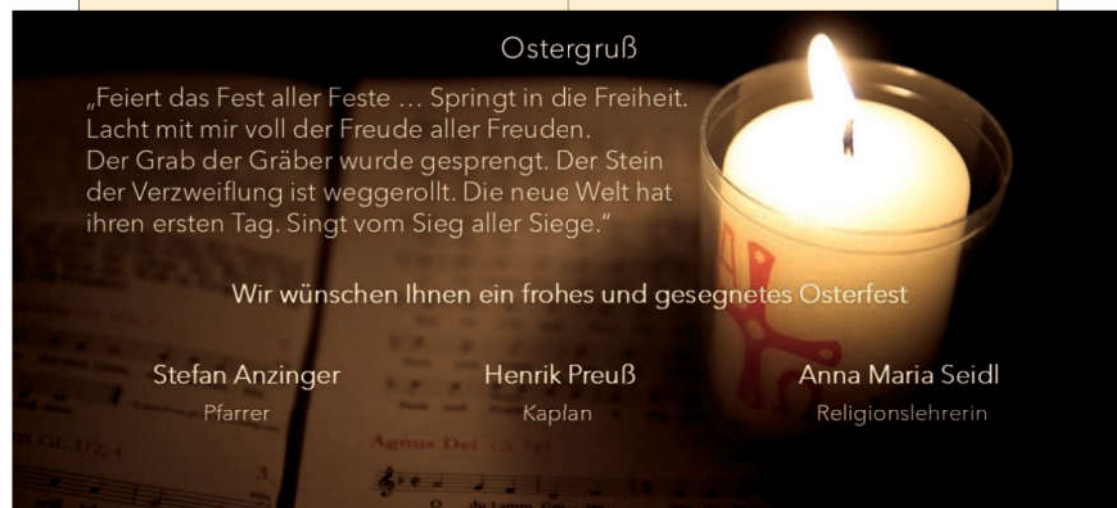
Ergoldsbach <b>9.00 Trauermette</b> am Karsamstag	Bayerbach <b>8.00 – 12.00</b> Möglichkeit des stillen Gebetes vor dem Heiligen Grab
Ergoldsbach <b>9.30 -12.00</b> Möglichkeit des stillen Gebetes vor dem Heiligen Grab	

Ab 12.00 Uhr sind unsere Pfarrkirchen geschlossen; sie werden für Ostern geschmückt

**Sa, 08.04. DIE FEIER DER OSTERNACHT HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

In allen Gottesdiensten werden kleine Osterkerzen im Becher für die Feier bereitgestellt (1,00€) - In allen Ostergottesdiensten SEGNUMG DER OSTERSPISEN

Sa, 08.04. Ergoldsbach <b>21.00 Feier der Osternacht</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lichtfeier</li> <li>• Wortgottesdienst</li> <li>• Taferinnerungsfeier</li> <li>• Eucharistiefeier</li> </ul> <i>(für lebende und verstorbene Wohltäter und Wohltäterinnen der Pfarrei)</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Speisensegnung</li> </ul> Musik. Gest.: Stefan Weiser, Orgel Martha Spielbauer, Gesang	Sa, 08.04. Bayerbach <b>21.00 Feier der Osternacht</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lichtfeier</li> <li>• Wortgottesdienst</li> <li>• Taferinnerungsfeier</li> <li>• Eucharistiefeier</li> </ul> <i>(für lebende und verstorbene Wohltäter und Wohltäterinnen der Pfarrei)</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Speisensegnung</li> </ul>
--	--



## So, 09.04. OSTERSONNTAG

Bayerbach	<b>8.30</b>	<b>Messfeier</b>	
			Zum Dank für die Erlösung durch Christus <b>Wir gedenken der Verstorbenen der 15. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2023):</b> 2013: Maria Bindl; 2015: Josefa Meier; 2020: Hildegard Goderbauer, Erna Meindl; 2021: Josef Gumpfinger; 2022: Manfred Schindlbeck,
Ergoldsbach	<b>10.00</b>	<b>Messfeier</b>	
			Zum Dank für die Erlösung durch Christus <b>Wir gedenken der Verstorbenen der 15. Woche der letzten 10 Jahre (2013-2023):</b> 2013: Josef Hagnhofer, Marianne Koch, Ludwig Schneider; 2014: Martholomäus Simbürger, Maria Kolbeck; 2015: Thekla Rupprecht; 2016: Albrecht Keiditsch, Frieda Bichleder; Franz Xaver Kammermaier; 2021: Kreszentia Reidinger, Max Langer; 2022: Mathilde Wittmann, Rudolf Reisner
Ergoldsbach Pfarrsaal	<b>10.00</b>	<b>Wort-Gottes-Feier für Kinder von 3-8 Jahren</b>	
Kläham	<b>18.00</b>	<b>Messfeier</b>	
			für alle Verstorbenen

### Ewig-Licht-Spenden in der Pfarrei Bayerbach und Expositur Greilsberg:

12.03. Bayerbach: Hildegard Bauer	Greilsberg: Fam. Josef Butz
19.03. Bayerbach: Fam. Schuller	
26.03. Bayerbach: Margarete Huber	
02.04. Bayerbach: Centa Scharfenberg	
09.04. Bayerbach: Hilde Eisgruber	

### Sonderkollekte am 11./12. März 2023 in den katholischen Pfarrgemeinden für Syrien und die Türkei

Angesichts der schweren Erdbeben in Syrien und der Türkei ruft die Deutsche Bischofskonferenz für den zu einer Sonderkollekte in allen katholischen Gottesdiensten auf. Mit den Einnahmen aus der Kollekte sollen die Hilfsmaßnahmen für die Opfer der Katastrophe fortgeführt und verstärkt werden. Die gesammelten Gelder werden den katholischen Hilfsorganisationen, die in der Region tätig sind – vor allem Caritas international –, zur Verfügung gestellt.

Da in der Diözese Regensburg am zweiten Fastensonntag die Caritas-Kollekte anfällt, wird die Sammlung der Sonderkollekte auf den dritten Fastensonntag, 11./12. März 2023 verschoben.



### Kreuzwegandachten

Feierliche Kreuzwegandachten finden jeden **Sonntag** der Fastenzeit um **14 Uhr** in der Pfarrkirche Ergoldsbach und in der Pfarrkirche Bayerbach statt. Die weiteren Zeiten der Kreuzwegandachten entnehmen sie der Gottesdienstordnung.

### Eine Welt-Verkauf Eine-Welt-Waren-Verkauf

Der Eine-Welt-Arbeitskreis des PGR bietet in Ergoldsbach und Bayerbach am Misereor-Sonntag, 26.03 wieder Waren aus dem Fairen Handel an.



### Seniorenkreis

**Dienstag, 14.03.2023, 14.00 Uhr**  
**Pfarrheim Ergoldsbach**  
**Seniorenachmittag im Pfarrheim**



ab 15 Uhr ist Bürgerversammlung mit Bürgermeister Ludwig Robold

### Bußgottesdienste

**Bußgottesdienste in der Fastenzeit:**  
**„Brot des Lebens“**  
**Donnerstag, 23.03.2023**  
(Pfarrkirche Bayerbach)  
**Freitag, 24.03.2023**  
(Pfarrkirche Ergoldsbach)  
Jeweils um **19.00 Uhr**



### Misereor - Solibrotaktion

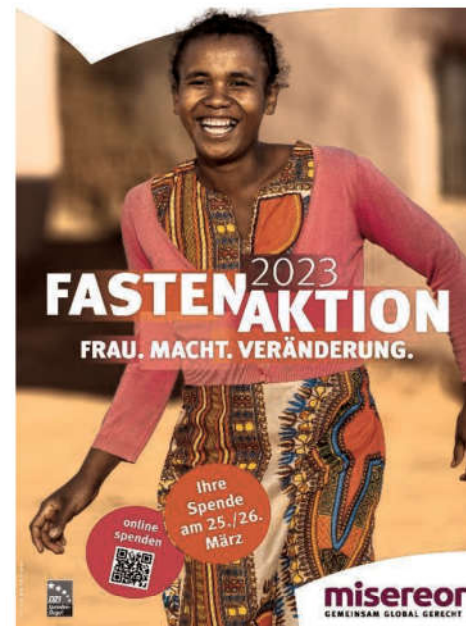
Am **Misereorsonntag, 26.03.** gibt es nach den Gottesdiensten am **Vorabend um 18.00 Uhr** und am **Sonntag um 10.00 Uhr** in **Ergoldsbach** und in **Bayerbach um 8.30 Uhr** wieder kleine „Solibrote“ für eine Spende von **3,00 Euro**.



### Fastenessen



Am **26.03.** nach dem Gottesdienst ab ca. **11.00 Uhr!!** führt die Kolpingsfamilie Ergoldsbach wieder ein Fastenessen zugunsten von Misereor durch. Wie jedes Jahr wird der Verkaufserlös der Kartoffelsuppe an das Hilfswerk gespendet.





## Ein Haus für den Zusammenhalt

Bischof Rudolf Voderholzer wird sicherlich nicht jeden Tag mit Blasmusik am Morgen empfangen. Mit heller Freude genoss er den herzlichen Willkommensgruß am Sonntag am Kirchhof. BGR Pfarrer Stefan Anzinger, Kaplan Henrik Lukas Preuß, alle Ministranten, Fahnenabordnungen, Bürgermeister Werner Klanikow, Vertreter aus Kirche und Politik begrüßten mit den Roßbachtaler Bläsern den hohen Gast aus Regensburg. „Genau dreißig Jahre liege der letzte Bischofsbesuch zurück, erinnerte Bischöflich Geistlicher Rat Stefan Anzinger. Freude und Dankbarkeit erfüllte die Pfarrei über den Pastoralbesuch mit der Pfarrheimsegnung.

Bischof Voderholzer erklärte, es sei ihm wichtig, den Weg ins Bistum fortzusetzen und alle Pfarreien kennenzulernen. Er dankte für die zu Herzen gehende Kirchenmusik des Projektchors unter Leitung von Rosmarie Kronawitter mit Organist Daniel Harlander und den Roßbachtaler Bläsern. Mit Bewunderung betrachtete der Bischof die außergewöhnliche Krippendarstellung „Erscheinung des Herrn“ in der Pfarrkirche und würdigte das Engagement der Mesner und Krippenbeauftragten Waltraud und Alois Haller. Seinen Dank an Pfarrer Anzinger und Kaplan Preuß bestärkte die Gottesdienstgemeinschaft mit spontanem und heftigem Applaus.

In klaren Worten erschloss der Bischof im Gottesdienst zunächst den schwer verständlichen Inhalt der Bergpredigt. Dabei stellte er mit der Selbstdarstellung Jesu den unmittelbaren Zusammenhang mit dem Pfarrheim her. Neben der Kirche als wichtigstem Ort für die Begegnung mit Jesus bedarf es eines Platzes zur Vorbereitung, Hinführung und Vertiefung. Das neue Haus biete die Chance dazu, auch für das Zusammenwachsen und den Zusammenhalt der Pfarreiengemeinschaft.

Mit Blasmusik begleitet formierte sich von der Kirche weg ein langer, festlicher Zug. Vor dem Pfarrheim standen Kindergartenkinder Spalier und überraschten den Bischof mit einem Lied vom neuen Haus. Sie schenkten ihm je eine gelbe

Rose. Mit Weihwasser und dem Wohlgeruch des Weihrauchs erbat der Bischof Gottes Segen für die Menschen mit allem, was in diesem Heim geschehen werde. Architekt Jakob Bindhammer umriss die lange Baugeschichte und konstruktive Mitwirken aller Firmen und Verantwortlichen.

Die Erläuterung der multifunktionalen Gestaltung erschloss die Idee der Planung. Das helle, ansprechende Gebäude präsentiert sich durch die große Glasfassade sehr einladend. Mit dem Sichtholz an den Innenwänden und der Holzbauweise stellt sich ein stämmiger Bezug zum alten Pfarrgarten mit seinem großen Baumbestand her. „Sogar den letzten Nagel haben wir miteinander eingeschlagen“, lobte Pfarrer Anzinger die sehr gute Zusammenarbeit mit Architekt Jakob Bindhammer und strahlte, als ihm dieser den Hausschlüssel übergab. Ebenso wie die stellvertretende Pfarrgemeinderatssprecherin Monika Antes äußerte sich Kirchenpflegerin Franziska Rieder. Sie sagte, „wir sind stolz auf dieses Gebäude, das schon jetzt eine unglaubliche Bereicherung für unsere Kirchengemeinde ist“. Ihren Dank an die Diözese für die finanzielle Unterstützung gab der Bischof wiederum gleich zurück. Er stellte klar, nur durch die Treue zur Kirche und die Bezahlung der Kirchensteuer sei die Finanzkammer in der Lage, solche Projekte zu fördern.

Die Glückwünsche der Gemeinde entbot Bürgermeister Werner Klanikow für die erste eigene Heimat der kirchlichen Vereine. Er sehe dies als große Bereicherung für viele Generationen, deswegen habe die Gemeinde gerne einen erheblichen finanziellen Beitrag geleistet. Für den Eintrag in das Goldene Buch dankte er dem Bischof. (...)

Voller Bewunderung betrachteten die zahlreichen Besucher die ausgeklügelte Architektur des Hauses. Mit persönlichen Bischofskontakt, anregenden Gesprächen, Blasmusik, Häppchen und Getränken fand die Feier einen angenehmen Ausklang.

*(Text: Agnes Wimmer in: Landsbuter Zeitung, 31.01.2023 – Fotos: Barbara Deifel)*

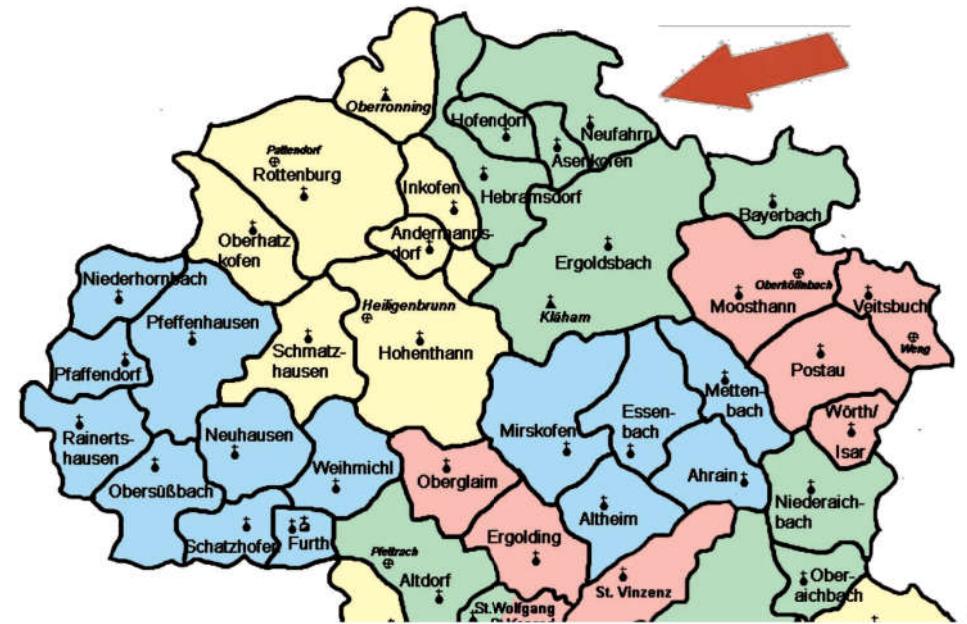






# Ein Entwurf mit Folgen und Chancen

## Pastorale Planung 2034



Die Kirche in Deutschland erlebt einen tiefgreifenden Wandel, bedingt durch verschiedene gesellschaftliche Entwicklungen. Das bedeutet, sich Gedanken für die Zukunft der Kirche und der Gemeinden vor Ort zu machen, entsprechende Schlüsse zu ziehen, um Kirche zukunftsfähig zu machen. Das packt das Bistum Regensburg nun an. Nach der Reform und Zusammenlegung der Dekanate, sind nun die Pfarreien und Pfarreiengemeinschaften an der Reihe, fit gemacht zu werden für die nächste Dekade. Seit mehreren Monaten arbeitete man im Bischöflichen Ordinariat intern an der „Pastoralen Planung 2034“. Diese wurde im Herbst den Dekanen und dem Priesterrat

vorgelegt; nun wurde der Entwurf auch auf Ebene der Dekanate und Pfarreiengemeinschaften diskutiert.

Ausgangspunkt der Planungen sind Prognosen, dass im Jahr 2034 etwa 145 Priester im Bistum Regensburg verfügbar sind, die für Leitungsfunktionen in Frage kommen. Das Amt des Pfarrers ist schon gegenwärtig, und in der Zukunft noch mehr, nicht nur Seelsorgedienst, sondern mit viel Verwaltungsaufgaben verbunden. Im Grunde ist jeder Pfarrer, der zugleich meist Vorstand einer oder mehrerer Kirchenverwaltungen ist, Manager einer Einrichtung in der Größenordnung eines mittelständischen Unternehmens. (Leitende) Pfarrer müssen in



Zukunft noch mehr belastbar sein und Fähigkeiten mitbringen, die Herausforderung der Seelsorge und Verwaltung in größeren Pfarreiengemeinschaften zu bewältigen. Ausgehend von der prognostizierten Zahl der Pfarrer, werden sukzessive neue, größere Pfarreiengemeinschaften gebildet nach dem Grundsatz: Es kann nur so viele Pfarreiengemeinschaften geben, wie es Pfarrer gibt.

Angedacht ist nun, aus den im Dekanat Landshut i. Bistum Regensburg 28 Pfarreiengemeinschaften und Pfarreien bis längstens 2034 zwölf Einheiten zu bilden.

Was bedeutet dies für unsere Pfarrgemeinde in Ergoldsbach/Bayerbach? Zusammen mit anderen Pfarrgemeinden wird spätestens 2034 eine Pfarreiengemeinschaft gebildet zu der die Pfarreien Ergoldsbach, Bayerbach, Neufahrn, Asenkofen, Hofendorf und Hebramsdorf mit insgesamt 9.600 Gläubigen (Stand 2023) gehören.

Das bedeutet eine tiefgreifende Veränderung auch in der Seelsorge. Zwar werden jedem Pfarrer Mitarbeiter (Pfarrvikar, pastorale Mitarbeiter/innen) zur Seite gestellt; doch um das kirchliche Leben vor Ort, v.a. in den kleineren Ortschaften (Filialen, Benefizien, Exposituren) aufrechtzuerhalten, bedarf es der intensiven Mithilfe engagierter Gemeindeglieder. Ganz in der Intention der Lehre des Zweiten Vatikanischen Konzils sind getaufte und gefirmte Christen gerufen im Sinne des allgemeinen Priestertums des Volkes Gottes, das ihnen zukommt, vor allem im seelsorgerlichen und liturgischen Bereich noch mehr Verantwortung zu übernehmen. Es ist evident, dass sich die Priester künftig weitgehend auf priesterliche Aufgaben, also Dienste, die an das Weiheamt gebunden sind, wie die Feier der Eucharistie und die Spendung der Sakramente, beschränken müssen. Anderes hingegen, wie die Sakramentalkatechese, die Leitung von Andachten und Wort-Gottes-Feiern, die Begleitung von kirchlichen Gruppen und Verbänden, von Kindern und Jugendlichen auf ihrem Weg zur Erstkommunion und Firmung, von Kranken und Trauernden, soll verstärkt Frauen und Männern anvertraut werden, die fest im

Glauben stehen und bereit sind, für die Gemeinden vor Ort Verantwortung zu übernehmen. Denkbar ist auch, dass mittelfristig Laien Beerdigungen leiten, wenn etwa kein Requiem (Eucharistiefeier) gewünscht wird.

Das Bistum Regensburg bewirbt vor diesem Hintergrund auch das von Papst Franziskus wieder eingeführte Amt des Katechisten, das Bischof Rudolf Voderholzer ein großes Anliegen ist. Menschen, die im genannten Sinne einen Dienst zu übernehmen bereit sind, sollen im Rahmen eines von der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) begleiteten Kurses, die nötige Ausbildung dafür erhalten, um sich sicher auf dem Boden der Seelsorge und der Liturgie bewegen, aber auch Auskunft geben zu können über den eigenen Glauben.

In den nächsten Wochen soll die strukturelle Reform der Pfarreiengemeinschaften in den Pfarrgemeinderäten und Kirchenverwaltungen diskutiert werden. Neben kleineren „Grenzverschiebungen“ oder etwaigen Umpfarrungen (Oberergoldsbach, Greilsberg, Paildtkofen) sind vor allem Vorschläge und Ideen gefragt, die auch die Pastoral an die neuen Gegebenheiten anpasst.

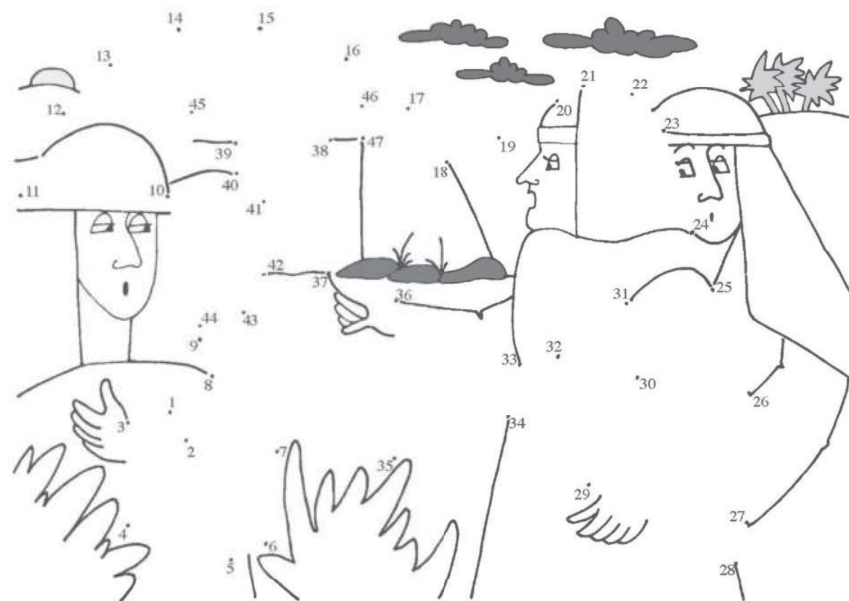
Die Errichtung dieser Pfarreiengemeinschaften und das Zusammenlegen von Pfarreien kann uns als Christ/innen herausfordern, unser Christsein und unseren Glauben neu zu überdenken. Was ist von unserem Glauben her alles gefordert, was wir vielleicht schon lange vergessen haben? Wie kann dieser „neue“ Glaube umgesetzt werden und dann auch Eingang in die Struktur einer Pfarreiengemeinschaft finden? Unser Seelsorgeteam, der Pfarrgemeinderat, die Kirchenverwaltung und unsere ganze Gemeinde werden sich in der kommenden Zeit mit solchen Fragen zu beschäftigen haben. Diese kommen zu sehende und zu erwartende Situation hat nicht nur Folgen sondern auch Chancen ...

## Kinderseite

Wenn ihr in dem Bild die Zahlen in der richtigen Reihenfolge miteinander verbindet, könnt ihr erkennen, was dargestellt ist. In diesem Bild ist es der wichtigste Augenblick in der ganzen Geschichte. In den vier Evangelien – die Bücher in der Bibel, die vom Leben Jesu erzählen – findest du diese Geschichte auch:

Jesus ist am Karfreitag gestorben. Seine Freunde sind darüber sehr traurig. Drei Frauen besuchen am Ostersonntagmorgen sein Grab – und erleben einen großen Schreck. Das Grab ist offen und – leer. Der Leichnam Jesu ist nicht da. Was ist pas-

sirt? Die drei Frauen und später auch die Jünger Jesu brauchen Zeit, bis sie begreifen, was geschehen ist: Jesus ist nicht mehr tot, er ist auferstanden und lebt. Das ist so unglaublich, dass Jesus den Frauen und den Jüngern erst selbst begegnen muss, bevor sie glauben können, dass er lebt. Und ihren Glauben haben sie weitererzählt. Und er wurde in der Bibel aufgeschrieben, damit auch wir heute glauben und uns freuen können: Jesus hat den Tod besiegt und lebt. Und auch wir dürfen hoffen: Wenn wir sterben, wird uns Gott auferwecken – und wir werden bei ihm leben.



Ingrid Neelen



Osterkerzenverkauf Ministranten Bayerbach

Schon fast Tradition hat das Osterkerzen-Basteln der Ministranten der Pfarrei Bayerbach, das für den 24. März geplant ist. Auch dieses Jahr werden die Minis wieder Kerzenrohlinge mit österlichen Motiven verzieren, ihre kreativ gestalteten und bunt verzierten kleinen **Osterkerzen** dann zum Preis von **vier Euro** verkaufen und so vielen Menschen eine österliche Freude machen.

Verkauft werden die Osterkerzen am **Misereorsonntag** (26. März) vor und nach dem Gottesdienst in der **Bayerbacher Pfarrkirche**. Solange der Vorrat reicht, kann man die Osterkerzen auch in den darauffolgenden Tagen noch in der Pfarrkirche gegen eine Spende von vier Euro erwerben. Die Greilsberger Ministranten bieten ihre Osterkerzen am Sonntag, den 19. März und am Mittwoch, den 29. März beim Gottesdienst in der St. Nikolauskirche in **Greilsberg** an.



Text und Foto: Gerinde Gahr



Der Gekreuzigte

Seht welch ein Mensch  
Gezeichnet von der  
Brutalität  
Die Menschen einander  
antun

Seht welch ein Mensch  
Ausgesetzt der Spirale  
der Gewalt  
die sich im  
Sündenbockmechanismus  
Verliert

Seht welch ein Mensch  
Ganz in sich ruhend  
Tief verbunden mit allen  
Leidenden.

Seht welch ein Mensch  
Im Licht des Kreuzes  
Gottes Dasein –  
Mitten unter uns

Pierre Stutz

Foto: Stefan Anzinger